

Das Wunderreich von Nirgendwo



Autor/in: Ross Mackenzie
 Übersetzung: Aus dem Englischen von Anne Brauner.
 Verlag: Freies Geistesleben
 Publiziert: 2017
 ISBN: 978-3-7725-2799-9
 Seiten: 366
 Schlagwörter: Magie | Fantasy | Zeitreise

Rezension

Als der magisch begabte Waisenjunge Daniel Holmes die Lehre im «Wunderreich von Nirgendwo» antritt, um Nachfolger des Ladeninhabers Lucien Silver zu werden, ahnt er nicht, dass er zwischen die Fronten zweier Magier gerät. Vindictus Sharpe, Silvers einstiger Lehrmeister, hat Silver im Kampf um das Wunderreich herausgefordert und will dieses Geschäft unbedingt in seinen Besitz bringen. Während das Wunderreich den Menschen mit seinen Wundern Freude schenkt, nimmt es ihnen gleichzeitig ein bisschen Fantasie, um weiterhin existieren und Kuriositäten hervorbringen zu können. Verfolgt von Sharpe, ist Silver seit vielen Jahren mit Daniel und seiner Tochter Emilie auf der Flucht. Dementsprechend wechselt auch das Wunderreich beständig seinen Ort. Als es Sharpe schliesslich gelingt, Silver aufzuspüren, entkommt dieser – und verschwindet. Nun ist es an Daniel und Emilie, Vindictus Sharpe aufzuhalten und das Wunderreich zu retten, das ohne seinen Baumeister zu zerfallen droht.

Ross MacKenzie verknüpft in seinem Roman bekannte Motive und Elemente – der Waisenjunge als Lehrling, Zeitreisen in Kombination mit Ortswechseln – mit überzeugenden Figuren und integriert sie in einen durchdachten Plot, der LeserInnen in seinen Bann zu ziehen vermag, ohne langatmig zu werden. Die eingefügten Rückblenden beleuchten Silvers Beziehung zu Sharpe und offenbaren nicht nur ein komplexes Figurengefüge mit überraschenden Familienverbindungen, sondern zeigen auch, was sich in der Vergangenheit zwischen Sharpe und Silver zugetragen hat. Mit diesem Wissen wird es Daniel schlussendlich möglich, Sharpe zu besiegen und – zusammen mit Emilie – Silvers Erbe anzutreten und das Wunderreich weiterzuführen.

Sabine Planka
 Buch&Maus 1/18, S. 33

Copyright © Schweizerisches Institut für Kinder- und Jugendmedien, Zürich, 2018

**Schweizerisches Institut für
 Kinder- und Jugendmedien SIKJM**
 Georgengasse 6
 CH-8006 Zürich
 Tel.: +41 43 268 39 00
 Fax: +41 43 268 39 09
 E-Mail: info@sikjm.ch

Öffnungszeiten
 Montag bis Freitag 9 Uhr bis 17 Uhr